

Im Wandel der Zeit

♩ = 92

Detlev Jöcker

Detlev Jöcker

1. C
2. C

6 Em C D Em

Wan-del der Zeit, sind die Ber-ge e - ben. Im Wan-del der Zeit, ster-ben Träu-me still. Im

10 Em C D Em

Wan-del der Zeit, blüht kein Gar-ten E - den. Im Wan-del der Zeit, macht die Zeit, was sie will.

14 D G D

Im Wan-del der Zeit, ist das An - dre an - ders. Im Wan-del der Zeit,

17 Am Em D G

schrei-en Men-schen stumm. Im Wan-del der Zeit, flie-hen wei - ße Tau

20 D Am Em C

- ben. Im Wan-del der Zeit, dreh'n sie nicht mehr um. Im Wan-del, im

24 B Em G Am C

Wan-del die-ser Zeit.

29 C Em C D

Im Wan-del der Zeit, frisst die See - le Trau - er. Im Wan-del der Zeit, ruh'n die

33 Em Em C D

Fah-nen im Wind. Im Wan-del der Zeit, schme-ckt das Sü-ße_sauer. Im Wan-del der Zeit, wo wir

37 Em D G D
 al-le__ sind. Doch im Wan-del der Zeit, blühen auch kal-te Her - zen. Im Wan-del der Zeit,

41 Am Em D G
 __ kön-nen Wunder ge - scheh'n. Im Wan-del der Zeit, __ tei-len sich__ O - zea

44 D Am Em C B
 - ne. Im Wan-del der Zeit, __ kön-nen Blin-de sehn. __ Im Wan-del, im Wan-del die-ser

49 Em G Am 1. C 2. C
 Zeit.

54 D G D
 Im Wan-del der Zeit, __ da um-armen sich Fein - de. Im Wan-del der Zeit,

57 Am Em D G
 __ steh'n die Droh-nen still. __ Im Wan-del der Zeit, __ füh-len Männer wie Kin

60 D Am Em C B
 - der. Im Wan-del der Zeit, __ weiss die Zeit was sie will, im Wan-del, im Wan-del die-ser

65 Em G Am 1. C 2. C
 Zeit.